



Marktgemeinde Tieschen

Das Informationsmagazin
der Marktgemeinde Tieschen
3/2025



Schönster Marktplatz!

Der Ortskern ist die Seele und zugleich die Visitenkarte jeder Gemeinde. Unser Marktplatz zählt zweifellos zu den schönsten Plätzen der Südoststeiermark. Umso schöner ist es, dass er das ganze Jahr über durch zahlreiche Ver-

anstaltungen belebt wird. Dafür danken wir allen Organisatoren sehr herzlich.

Im Herbst laden wir Sie ein, bei Sturm und Kastanien gesellige Stunden am Marktplatz zu verbringen.



Unsere Nahversorger sind unsere Lebensqualität

„Tieschen Bonus Aktion“ läuft bis 31. Dezember 2025.

Seite 2



Unser Größtes Gemeindeprojekt: Mittelschule St. Anna
2,2 Millionen Euro Beitrag aus Tieschen für unsere Kinder

Seite 3



Erfahrung hilft in „Sparefroh“-Zeiten
Finanzen aller Gemeinden sehr angespannt

Seite 7



Regionales Naturerbe Königsberg
Forschung ist Stärke für gute Zukunftsentwicklung

Seiten 10–11



Informationen & Kontakte

Marktgemeinde Tieschen

8355 Tieschen 55

Tel: 03475/23 01

E-Mail: gde@tieschen.gv.at

Amtsleitung

Michaela Gangl, Tel: 03475/23 01-13

E-Mail: gangl@tieschen.gv.at

Haushalts- und Abgabenbuchhaltung

Denise Koschar, Tel: 03475/23 01-12

E-Mail: koschar@tieschen.gv.at

Standesamt, Meldeamt

Petra Horwath, Tel: 03475/23 01-15

E-Mail: horwath@tieschen.gv.at

Bauamt, Raumordnung

Ingrid Neubauer, Tel: 03475/23 01-11

E-Mail: neubauer@tieschen.gv.at

Bürgerservice, Öffentlichkeitsarbeit,

Standesamt

Annemarie Schmerböck, Tel: 03475/23 01-10

E-Mail: schmerboeck@tieschen.gv.at



Öffnungszeiten

Parteienverkehr:

Montag bis Freitag: 07.30 – 12.00 Uhr

Montag: 13.30 – 18.00 Uhr

bzw. nach Vereinbarung

Ich bin für Sie da!

Bürgermeister

Martin Weber

Montag: 16⁰⁰ – 17⁰⁰ Uhr

Freitag: 8⁰⁰ – 12⁰⁰ Uhr

Nach Vereinbarung:

0664/32 59 631



Notrufnummern

→ Feuerwehr Notruf **122**

→ Polizei Notruf **133**

→ Polizei Halbenrain **059 133 61 81-100**

→ Rotes Kreuz Notruf **144**

→ Rotes Kreuz/Notarzt **050 1445 280 00**

→ Gesundheitstelefon **1450**

→ Praktische Ärztin: Dr. Melanie Witsch

03475/24 25, 8355 Tieschen, Patzen 100

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde Tieschen, 8355 Tieschen 55

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Weber

Redaktion: Annemarie Schmerböck

Fotos: Walter Spätauf, Eigenfoto, KiGa, VSTieschen,

MS St. Anna, MG Tieschen, Iris Jamy

Gestaltung: Werbeagentur RoRo+Zec, roro-zec.com

Druck: Druckerei Niegelhell. Cartoons: Mike Feldhofer.

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt, sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.

Auf den Punkt gebracht



Ortskern stärken aus Heimatliebe! Der Erhalt unserer Nahversorger sollte uns ALLEN ein sehr wichtiges Anliegen sein.

Wir laden zur „**Tieschen-Bonus-Aktion**“ noch bis zum **31.12.2025** herzlich ein.

Mit dem „Tieschen-Bonus“ halten wir die Kaufkraft im Ort und stärken unsere eigene Lebensqualität.

👉 Wie funktioniert die Tieschen-Bonus-Aktion?

Jede/r Bürger/in mit Hauptwohnsitz in Tieschen kann seinen Einkauf bei den drei Nahversorgern im Ortskern (Bäckerei Prahl, Kaufhaus Puntigam und Fleischerei Tschiggerl) im „Tieschen-Bonus-Pass“ vermerken.

Sichere dir mit 33 Stempel und einer Summe von 330 Euro einen **10-Euro-Gutschein** im Marktgemeindeamt Tieschen.

Sammelzeitraum: 1. Oktober – 31. Dezember 2025

Einlösezeitraum: Jänner 2025

Der Gutschein kann dann bei allen heimischen Betrieben in der Marktgemeinde Tieschen (Nahversorger, Unternehmer, Weinbauern, Direktvermarkter bzw. Buschenschenken) eingelöst werden.

👉 Damit profitieren wir alle!

Unsere heimischen Lebensmittel-Nahversorger im Ortskern sind sehr wichtig für unsere Versorgungssicherheit und einen belebten Ortskern.

👉 Mit Einkaufen im Ort zeigt man sein Bekenntnis zur Heimat und zum Klimaschutz.

👉 Sichern wir gemeinsam die heimischen Lebensmittel-Nahversorger und damit unseren schönen Ortskern.

Es ist unsere eigene Lebensqualität!

Zuversicht und Zusammenhalt – auch in bewegten Zeiten!

**Liebe Gemeindebürgerin,
lieber Gemeindebürger!**

Am 21. April 2025 wurde der neue Gemeinderat feierlich angelobt. Dort wählten wir auch den Gemeindevorstand: Vizebürgermeister Richard Haas (12 Stimmen), Gemeindekassier Franz Rindler (15 Stimmen) und ich wurde bereits zum sechsten Mal zum Bürgermeister gewählt (10 Stimmen). **Ich danke allen herzlich für das gezeigte Miteinander!**

Seit nunmehr sechs Monaten arbeiten wir gemeinsam in sehr herausfordernden Zeiten. Die finanzielle Lage aller Gemeinden ist aufgrund der anhaltenden Wirtschaftsflaute angespannt. Manche Gemeinden kürzten schriftlich zugesagte Vereinsförderungen, erhöhten Gebühren um bis zu 80 % oder konnten die Gehälter der Gemeindemitarbeiter nicht mehr vollständig zahlen. Dank sparsamen Wirtschaftens und kluger Investitionen stehen wir vergleichsweise gut da. Unser Nachtragsvoranschlag 2025 konnte trotz der schwierigen Umstände sogar deutlich verbessert werden (siehe Seite 7).

Trotz der Herausforderungen konnten wir im ersten Halbjahr viele wichtige Projekte für unsere Gemeinde erfolgreich umsetzen:

✓ Im Mai 2025 starteten wir unter der fachkundigen Leitung der Volkshilfe unseren **Ganztageskindergarten**. (5 Gegenstimmen) Auch unsere Volksschüler haben nun die Möglichkeit, eine Nachmittagsbetreuung mit Mittagessen und regelmäßiger Lernbetreuung durch das Rote Kreuz in Anspruch zu nehmen. Dies ist ein großer, **familienfreundlicher Meilenstein** für eine bedarfsgerechte Kinderbetreuung.

✓ Im **Wegebau** wurde der Haderbergweg in Laasen erneuert und mit dem Aunbergweg in Pichla starteten wir ein weiteres Projekt. Für den Ausbau unserer Straßen investieren wir in die-

sem Jahr rund 450.000 Euro. So sorgen wir dafür, dass unsere Bürgerinnen und Bürger sicher und komfortabel unterwegs sind (siehe Seite 5).

✓ Gemeinsam mit dem Tau-Verein möchten wir den Tau-Raum im Ortskern attraktiver gestalten. Der Raum soll künftig als Informationszentrum **für Weinbau und Tourismus** dienen und somit unsere Gastfreundschaft unterstreichen.

✓ Am 12. Oktober eröffnen wir mit **Gesamtkosten von 2,2 Millionen Euro (!)** – anteilig von unserer Gemeinde getragen – unser größtes Projekt: die **neue Mittelschule St. Anna**. Wir investieren in eine moderne, attraktive Lernumgebung für unsere Jugend, denn Bildung ist die beste Zukunftsinvestition. Wir wünschen allen Schülern sowie den Lehrkräften viel Freude und Erfolg!

Alle Projekte konnten wir zu 100 % finanzieren. Mit gut überlegten, kleineren Schritten setzen wir unseren **erfolgreichen Weg** gemeinsam fort.

Im Sommer durften wir unser familienfreundliches **Freibad und viele Festveranstaltungen** genießen: vom spannenden Forschungsfest über die zahlreichen Events rund um unseren schönen Marktplatz bis hin zu stimmungsvollen Hoffesten und vielem mehr. Ein **herzliches Dankeschön** an alle freiwilligen Organisatoren und unseren Badepächter Heinz Wohlkinger! **Ebenso gratuliere ich unserem Sportverein zum erneuten Meistertitel.**

Unsere Heimatgemeinde Tieschen hat zu jeder Jahreszeit viel zu bieten. Seien wir stolz darauf, genießen wir es und stärken wir unsere Gemeinschaft gemeinsam.

Mit herzlichen Grüßen

*Dein Bürgermeister
Martin Weber*



**Bürgermeister
bei Dir daheim**

Bürgermeister Martin Weber

Tel: 03475 / 23 01-14

Mobil: 0664 / 325 96 31

E-Mail: bgm@tieschen.gv.at

**Sprechstunden nach vorheriger
Vereinbarung.**



Laut gestreuten Gerüchten sollte das JUFA-Hotel Tieschen zugesperrt werden?

Der JUFA-Konzern mit rund 60 Standorten in Europa hat seine wirtschaftlich schwierigen Zeiten nach der Pandemie souverän, gut gemeistert. Gemeinsam mit einem neuen steirischen Partner startet man jetzt voller Energie neu durch.

Wichtig zu wissen: Das JUFA-Hotel in Tieschen war zu keinem Zeitpunkt von einer Schließung bedroht.

✓ Seit der Eröffnung konnten wir über **200.000 Nächtigungen** am Standort Tieschen zählen. Dies ist ein großer Beitrag zur regionalen Wertschöpfung, Lebensfreude und Vielfalt im Ort.

✓ **Busgruppen** können wir seither gemeinsam zeitgemäß unterbringen.

✓ Unsere **Genuss-Vinothek** bietet eine hervorragende Verkaufs- und Präsentationsplattform für unsere Winzer.

✓ Auch für unsere **heimischen Kinder** ist bestens gesorgt: Der Indoor-Spielplatz, der Abenteuerspielplatz oder der

Outdoor-Fußballplatz laden zum Verweilen und Spielen ein.

✓ Viele Gemeindebürger haben ihre **Familienfeiern** (Hochzeit, Taufe, Geburtstag, Bestattung usw.) oder die Vereine ihre Versammlungen in **unserem JUFA** zur vollsten Zufriedenheit abgehalten.

Mit dem neuen Regionalleiter Jakob Wendl und Hausleiterin Dagmar Pfleger startet das JUFA-Tieschen voller Elan in die nächste Etappe. Wir freuen uns auf viele weitere unvergessliche, schöne Momente.

Gerüchte gibt es viele – wir setzen lieber auf ERFOLG und positiven ZUSAMMENHALT FÜR TIESCHEN!!!



Weinhandl-Haus wird zu Ferienwohnhaus – Ortskern nachhaltig gestärkt!

Der Ortskern ist die Seele und erste Visitenkarte jeder Gemeinde. Hier finden fröhliche Feste und traurige Abschiede statt, hier erledigen wir unsere Einkäufe und treffen Freunde. Deshalb hat der Ortskern eine ganz **besondere Bedeutung für das Gemeindeleben**.

Umso mehr freuen wir uns, dass es gelungen ist, das sogenannte Weinhandl-Haus (Tieschen 2 und 68) direkt neben der Pfarrkirche wieder mit Leben zu füllen. Herr Bernd Kaufmann von der Firma Flataid errichtet dort sieben Ferienwohnungen mit rund 30 Gästebetten. **Bürgermeister Martin Weber dazu:** „Wir danken für diese wichtige Initiative im Ortskern sehr herzlich. Die zusätzlichen Gästebetten stärken unseren Ortskern nachhaltig. Die Gemeinde hat das Projekt bei den notwendigen Bewilligungen und der Bereitstellung von Parkplätzen gerne unterstützt.“

Größter wirtschaftlicher Zuwachs in der Geschichte der Gemeinde: **Stutzig & Hacker in Tieschen**

Seit Frühjahr ist die Firma Stutzig & Hacker mit einem neuen **Bürostandort in Tieschen** vertreten. Das Unternehmen ist österreichweit mit über 11 Standorten tätig und bietet vielfältige Hausbetreuungsdienste an – von Hausreinigung über Schädlingsbekämpfung und Winterdienst bis hin zur Grünflächenpflege. Rund 30 Arbeitsplätze sind mittlerweile in Tieschen gemeldet. Dieser wirtschaftliche Zuwachs ist der größte in der Geschichte unserer Gemeinde und sorgt für zusätzliche Einnahmen durch Kommunalsteuer – gerade in herausfordernden Zeiten eine wichtige Unterstützung. Geschäftsführer Thomas Hacker stellte kürzlich seine zukünftigen Pläne in der Gemeinde vor.

Bürgermeister Martin Weber betont: „Ich freue mich sehr über die Schaffenskraft und das Engagement unserer heimischen Betriebe. Für unsere Unter-

nehmen rollen wir gerne den roten Teppich aus. Aktive Unternehmer schaffen Zukunft, Wertschöpfung und neue Arbeitsplätze. Die Gemeinde unterstützt zahlreiche erfolgreiche Entwicklungen – vom Winzerhotel als beliebte Hochzeitslocation über die neuen Ferienwohnungen im Weinhandl-Haus bis hin zu Investitionen im Wegebau für unser Lagerhaus oder für die Gärtnerei Pachler. Diese **gute Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Gemeinde** ist gerade jetzt von großer Bedeutung und soll auch künftig fortgesetzt werden.“



Auch in Zukunft bauen wir **sichere Straßen und Wege für Tieschen!**



Mit der Landesregierung konnten wir erfolgreich für die Finanzierung des **Haderbergswegs in Laasen** verhandeln. Im Frühjahr starteten wir mit den Untergrundarbeiten. Bereits Mitte September asphaltierten wir und erledigten die Restarbeiten (Bankette usw.). Damit haben wir ein seit langem geplantes Straßenbauprojekt erfolgreich verwirklicht. (Gesamtkosten: 150.000 Euro) Dadurch können Sie auch dort nun sicher und bequem fahren.

Anfang Oktober starteten wir mit der Erneuerung des **Auenbergswegs in Pichla**. Der erste Bauabschnitt beginnt bei der Landesstraße (Fam. Hopfer) und endet beim Anwesen Gangl. Ich bitte alle Verkehrsteilnehmer, sich an die jeweiligen Umleitungen und Anweisungen zu halten. Nur so kann ein rascher und gefahrloser Ausbau des Weges erfolgen. **Hier investieren wir über 500.000 Euro in sichere Straßen.**

Beseitigung von Bewuchs im Straßenraum!

In den Straßenraum ragender Bewuchs stellt eine erhebliche Gefahr für alle Verkehrsteilnehmer dar, insbesondere für Fußgänger, Radfahrer sowie den Fahrzeugverkehr. In diesem Zusammenhang möchten wir auf die **Pflicht der Grundstückseigentümer** gemäß § 91 der StVO hinweisen: Bitte

überprüfen Sie Ihre Liegenschaft auf entsprechenden Bewuchs und sorgen Sie gegebenenfalls unverzüglich für einen Rückschnitt, sodass die freie Sicht sowie die sichere Benutzbarkeit der Straße wieder uneingeschränkt gegeben sind.



Kontrolle unseres Kanalnetzes

Die „**Daseinsvorsorge**“ wie **Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung** gehört zu den wichtigen Aufgaben jeder Gemeinde. Wir nehmen diese Aufgaben sehr ernst und denken dabei in die Zukunft. Heuer war wieder der Kanal dran. Mit Kamerabefahrung kontrollierten wir unser Kanalnetz auf undichte Stellen, Risse oder schadhafte Anschlüsse. Die entdeckten Mängel wurden mit der regionalen **Firma Kanalservice Schiscek** aus Dietzen saniert. Das Besondere dabei ist, der Bagger wird zu 95% vermieden. Was Kosten, Lärm und Treibhausgase spart. Mit professioneller Technik werden die Strangleitungen von innen saniert und wieder abgedichtet. Nur wenigen Bürgern fallen diese Arbeiten auf, da es dabei größtenteils zu keinen Verkehrsbehinderungen kommt.

In diesem Sinne wünsch ich Euch einen schönen Herbst!

Euer Vize.Bgm. Richard Haas



Die **FRÜHJAHRSPUTZER** aus Tieschen beteiligten sich wieder an der Aktion für eine saubere Heimat. Herzliches Danke an die Volksschule und die ÖKB-Helfer.



Vizebürgermeister Richard Haas

Mobil: 0664/41 28 077

E-Mail: ribe.haas@xinon.at

Sprechstunden nach
vorheriger Vereinbarung.



Verstärkung im Wirtschaftshof- team nach Pensionierungen

Ein erfahrenes, motiviertes und bestens geschultes Team ist im Dienst unserer Gemeinde täglich im Einsatz. Wir freuen uns sehr, **Monika Heck** und **Manfred Stoppacher** in unserem Gemeindeteam willkommen zu heißen.



Grüß Gott liebe an unserer Umwelt interessierten Mitbürger!

Der Sommer 2025 ist vorbei und blieb zum Glück im Großen und Ganzen Unwetterfrei. Einige heiße Hitzetage waren dabei, aber die sind wir mittlerweile gewohnt.

Was hat sich den Sommer über in meinem Bereich getan?

Wildkräuterwanderung

Ich habe eine Wildkräuterwanderung organisiert, welche wirklich sehr interessant war, und sehr gut angenommen wurde. Wir sammelten Wildkräuter frisch von der Wiese weg, welche wir unter Aufsicht und Beratung unserer Wildkräuter Expertin Manuela zu Tees, Säften und Kräuter Butter verarbeiteten. Und ich muss gestehen, die Sachen schmeckten echt köstlich.

Hier an dieser Stelle vielen Dank an unser JUFA in Tieschen, welche uns die Räumlichkeiten dafür zur Verfügung stellte. Und wir wären keine Tieschener, wenn wir danach nicht ordentlich gefeiert hätten, und sogar mit musikalischer Umrahmung von meinem Freund Werner Hackl die eine oder andere Flasche guten Tieschener Weins dabei geleert hätten.



Wildblumen-Saatgut

Es ist vom im Frühjahr gekauften **Saatgut** noch etwas übergeblieben. Wer eine **Herbstsaat** machen und heuer noch eine **Wildblumenwiese** anlegen will, die dann auch entsprechend gepflegt wird, kann sich jederzeit bei mir melden und ich stehe für Beratung und Hilfe gerne zur Verfügung. *Zum Schluss wünsche ich euch noch einen schönen Herbst, mit vielen erholsamen Stunden in der Natur.*

**Euer Umweltgemeindereferent
Ronald Ritter**

Das „Erste Sensenmähen am Kirchenriegel“

Mit acht Mitstreitern habe ich die Flächen am Kirchenriegel – wie vor langer Zeit üblich – mit der Sense gemäht. Ein riesengroßes Danke an alle fleißigen Helfer, welche mir hier geholfen haben. Auch unser Vizebürgermeister Richard Haas hat mit Feuereifer die frisch gewetzte und gedengelte Sense mit feinem Schwung geführt, und gekonnt gemäht.

Bei dieser Aktion ging es mir aber hauptsächlich darum, etwas Bewusstsein für den „**Lebensraum Wiese**“ zu schaffen. Alles braucht seine Zeit, um zu reifen – auch Naturnahe Wiesen. Denn einige

Male bekam ich zu hören, „wann wird endlich gemäht“, „schaut nicht so schön aus, das ist schon so braun“, und, und ... Aber da muss man halt dann erklären, warum so spät gemäht wird.

Ich hoffe, hier einiges an Aufklärungsarbeit geleistet zu haben, und vielleicht entsteht hier eine neue liebe Tradition, welches die Gemeinschaft und den Zusammenhalt in Tieschen erhält und fördert.

Ich kann mir gut vorstellen, diese Aktion nächstes Jahr wieder zu machen, und zum Zweiten Kirchenriegel-Sensenmähen einladen zu dürfen.



Ronald Ritter

Referent für Umwelt & Natur

Mobil: 0664/ 10 56 746

E-Mail: ronald.ritter67@gmail.com

Gemeindefinanzen in „Sparefroh“- Zeiten



GR DI Valentin Krenn
Ausschussobmann Finanzen, Wirtschaft, Agrar und Tourismus
Mobil: 0664/274 08 21
E-Mail: valentin.krenn@gmail.com

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

zweifelsohne gab es wirtschaftlich schon bessere Zeiten: Die Geldbörsen waren praller gefüllt, die finanziellen Spielräume größer und die Budgets großzügiger. Davon sind wir derzeit leider weit entfernt. Umso wichtiger ist es, gerade jetzt mit den vorhandenen Mitteln besonders sorgsam umzugehen.

Auch die Gemeinden spüren diese Situation deutlich. Im Dezember 2024 haben wir das **Gemeindebudget** für 2025 erstellt – den sogenannten Voranschlag. Darin sind alle erwarteten Einnahmen und Ausgaben des Jahres enthalten. Schon damals zeigte sich, dass unser Budget – wie in fast allen Gemeinden – äußerst angespannt und knapp bemessen war. Gegen Ende des Jahres erfolgt traditionell die Anpassung durch einen **Nachtragsvoranschlag**, in dem die aktuellen Entwicklungen berücksichtigt werden.

Und hier gibt es Erfreuliches zu berichten: Unsere budgetäre Situation stellt sich nun deutlich besser dar als ursprünglich angenommen.

Der wichtigste Grund dafür sind zwei **Sonderzahlungen in Höhe von 458.000 Euro**, die wir dank des Einsatzes unseres neuen Gemeindereferenten, Mag. Stefan Hermann, vom Land Steiermark erhalten haben. Bürgermeister Martin Weber konnte diese zusätzlichen Mittel in direkten Verhandlungen in Graz erfolgreich sichern. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten zeigt sich, wie **wertvoll ein erfahrener Bürgermeister ist**.

Darüber hinaus tragen auch zusätzliche Kommunalsteuereinnahmen zur Verbesserung bei: Die Firma Stutzig & Hacker beschäftigt in Tieschen rund 30 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die nun hier

gemeldet sind. An dieser Stelle sei auch allen anderen Betrieben in Tieschen herzlich gedankt, die durch die Beschäftigung von Arbeitnehmern mit ihrer Kommunalsteuer einen wichtigen Beitrag leisten – ebenso wie die Bevölkerung durch die Entrichtung der Quartalsgebühren für Müll, Kanal und Trinkwasser. **Vielen Dank!**

Da für 2026 keine wesentliche Verbesserung der allgemeinen wirtschaftlichen Lage in Österreich zu erwarten ist, werden wir auch im kommenden Jahr sparsam wirtschaften müssen. Der „Sparefroh“, einst Maskottchen einer Bank, soll uns dabei Vorbild sein: Sparen nicht als Einschränkung, sondern als kluge **Vorsorge für bessere Zeiten**. Denn diese werden wiederkommen.

Bis dahin gilt es, durchzuhalten – und vor allem zusammenzuhalten.

Ich wünsche Ihnen allen einen gesunden und farbenfrohen Herbst 2025!

Mit freundlichen Grüßen

GR Dipl.-Ing. Valentin Krenn

Sportverein Tieschen startet mit neuer Führung in die Zukunft!



Bei der Jahreshauptversammlung hat unser langjähriger Obmann Gerhard Gschaar sein Amt an Christopher Puschnik übergeben.

Wir freuen uns sehr, dass Christopher **einstimmig** zum neuen Obmann gewählt wurde!

Neu im Vorstand sind: Simon Neubauer (Kassier), Rudi Großschädl (Kassier-Stv.), Werner Schadl (Schriftführer), Iris Jamy (Schriftführer-Stv.).

Ein großes DANKE an das „**Meisterduo**“ **Gerhard Gschaar und Reinhard Stoff**, die mit viel Engagement den ersten Vereinsaufstieg in die Gebietsliga 2024 und den Aufstieg in die Unterliga 2025 möglich gemacht haben. Dazu kamen viele tolle Investitionen ins Sporthaus und eine gesunde



Finanzlage! Danke für diese Erfolgsbilanz auch an Andrea Tschiggerl, Daniel Schmerböck und vielen weiteren Helfern, Unterstützern sowie Sponsoren.

Beim Heimspiel gegen USV Nestelbach waren **alle Mitglieder des Gemeinderates zur Mitarbeit in der Kantine** eingeladen. Wir haben es gerne gemacht.

Alle Vereine bzw. Freiwillige sind jederzeit zur ehrenamtlichen Mitarbeit willkommen. (Kontakt: Karl Puntigam 0664/84 71 825).

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen

Verkehrsregeln schützen vor Unfällen,
wir müssen sie jedoch einhalten!



Sicherheits-
referent
Werner Schadl
Mobil:
0650/35 52 722
E-Mail:
schadl.werner@
gmx.at



Wussten Sie schon ...

- ... dass das Parken 5 Meter vor und nach einer ungeregelten Kreuzung verboten ist.
- ... dass Fußgänger nicht unmittelbar vor einem herannahenden Fahrzeug die Straße überraschend überqueren dürfen.

Foto: www.verkehr.steiermark.at

Üblicherweise lernen wir die Verkehrsregeln spätestens, wenn der Führerschein gemacht wird.

Die Teilnahme am Straßenverkehr beginnt allerdings viel früher und erfordert von Anfang an Wissen über die Regeln, deren Einhaltung und die nötige Achtsamkeit.

Darüber hinaus gibt es jedoch auch immer wieder Situationen, wo das Recht nur bedingt hilft, sondern mehr die Vorausschau und die Umsicht für die jeweilige Verkehrssituation wichtig sind.

Wir wissen aus vielen Lebenssituationen, dass Regeln dann eingehalten werden, wenn sie für die Betroffenen nachvollziehbar und verständlich sind.

Daher ist es auch **für Kinder besonders wichtig**, sich mit den Verkehrsregeln, die sie am meisten betreffen, auseinanderzusetzen und zu verstehen, was durch die eine Regel vermieden oder erreicht wird. Erwachsene und Jugendliche sind dabei die wichtigen Vorbilder im Straßenverkehr.

Hier einige wichtige Verkehrsregeln:

Für Fußgänger:

- Wenn ein **Gehsteig** frei begehbar ist, müssen Fußgänger ihn **benützen**.
- Wenn **kein Gehsteig** vorhanden ist, hat der Fußgänger grundsätzlich **links** zu **gehen**, damit er dem Verkehr entgegen sieht.
- Kinder müssen sicher und ungehindert die **Fahrbahn überqueren** können. Dabei ist es egal, ob ein Schutzweg vorhanden ist oder nicht. Dieser Vorrang gilt dann, wenn das Kind Zeichen setzt, dass es die Fahrbahn überqueren möchte. Im Gesetz wird dieser **Vorrang der Kinder als „unsichtbarer Schutzweg“** definiert.
- **Fußgänger** können auf ihren **Vorrang verzichten**. Sie müssen dies allerdings eindeutig z. B. mit einer Handbewegung zum Weiterfahren zeigen.

Mehr Information: www.verkehr.steiermark.at

Bauen in Tieschen



Heizungsanlage

In letzter Zeit werden viele Zentralheizungsanlagen ausgetauscht oder umgebaut. **Bitte beachten Sie, dass jede Heizungsanlage eine Genehmigung braucht.**

Falls für Ihre bisherige Zentralheizung noch keine Genehmigung (Bescheid) von der Gemeinde vorliegt, muss die neue Heizungsanlage jetzt genehmigt werden.

Die notwendigen Unterlagen erstellt die Firma, die die Heizung installiert. Diese Unterlagen müssen Sie als Hauseigentümer bei der Gemeinde einreichen.

Benötigte Unterlagen:

- Antrag (Formular erhalten Sie im Bauamt der Gemeinde)
- Technische Beschreibung der Heizungsanlage
- Grundriss des Heizraums mit Angaben zur Tür, Lüftung und Lage des Heizkessels
- Typengenehmigung des Heizkessels
- Bestätigung des Installateurs, dass die Heizung ordnungsgemäß installiert wurde
- Dichtheitsprüfbescheinigung des Rauchfangs vom Rauchfangkehrermeister



Heizraum

Auch der Heizraum selbst muss baubehördlich genehmigt werden.

Wurde der Heizraum bereits beim Bau des Hauses genehmigt, brauchen Sie keine neue Genehmigung.

Wenn der Heizraum jedoch neu in einem Nebengebäude oder Wirtschaftsgebäude eingerichtet wird (z. B. bei einer Hackschnitzelheizung), ist eine Genehmigung der Gemeinde erforderlich.

Die dafür notwendigen Unterlagen müssen von einem befugten Unternehmen erstellt und bei der Gemeinde eingereicht werden.

Rauchfangsanierung

Der Rauchfangkehrermeister hat in den letzten Wochen viele Rauchfänge überprüft und Dichtheitsbescheinigungen ausgestellt.

Wenn bei Ihrem Rauchfang Mängel festgestellt wurden, sollten diese schnellstmöglich behoben werden, damit Sie im Winter sicher heizen können. **Ein defekter Rauchfang kann gefährlich für Ihre Gesundheit sowie für Menschen und Tiere sein!**



100 % Unterstützung für unsere Häuslbauer!



Wir unterstützen jeden Bauwerber bzw. Häuslbauer sehr gerne durch das Dickicht der Baugesetze.

Dazu bieten wir wieder eine **kostenlose Bauberatung** mit dem Bausachverständigen Baumeister Dipl.-Ing. **Oliver Geymayer** und Bgm. **Martin Weber** an:

Anmeldungen im Marktgemeindeamt:
03475/2301-11 bzw. neubauer@tieschen.gv.at

Wir helfen jedem sehr gerne durch das Dickicht der Baugesetze!

Neue Entdeckungen am Königsberg

Drei Häuser aus der Urgeschichte eröffnen neue Einblicke



KÖNIGSBERG
RESEARCH



Ein Berg voller Geheimnisse

Der Königsberg lädt nicht nur dazu ein, die herrliche Aussicht über die Weingärten und die weite Landschaft zu genießen, sondern auch dazu, in seine verborgene Vergangenheit einzutauchen. Seit fünf Jahren wird nun schon auf dem Königsberg gegraben und jedes Jahr lernen wir seine Geschichte ein Stück besser kennen. Diesen Juli wagte sich das Grabungsteam erstmals weiter hinauf Richtung Gipfel und wurde schon nach wenigen Tagen mit einer außergewöhnlichen Entdeckung überrascht: Auf einer Fläche von nur 200m² traten die Überreste von gleich drei Häusern zutage.

Drei Häuser – drei Geschichten

Schon in der ersten Woche zeichneten sich die Spuren der Gebäude deutlich im Boden

ab, sodass die ursprünglichen Grundrisse und sogar unterschiedliche Bauweisen erkennbar waren. Zwei der Häuser waren in Pfostenbauweise errichtet, also mit eingetieften, senkrechten Holzpfosten, die das Dach trugen. Heute sind davon vor allem die Gruben der einst massiven Pfosten erhalten, die sich über die Jahrtausende mit Erde, Scherben und verkohlten Resten gefüllt haben. Die Keramik innerhalb der Häuser verrät uns, dass eines dieser Gebäude in der späten Bronzezeit (1250–1000 v. Chr.) errichtet wurde und eines sogar 2000 Jahre früher, in der späten Jungsteinzeit. Das dritte Haus stammt ebenfalls aus der Bronzezeit, aber unterscheidet sich deutlich in seiner Bauweise und Funktion. Als sogenannte Schwellbalkenkonstruktion wurde das Haus

auf einem stabilen Steinfundament errichtet, auf dem breite Balken lagen, die das Gebäude trugen. Das aufwändig konstruierte Haus diente vermutlich als Wohngebäude, während die Pfostenbauten eher als Werkstätten, zur Lagerung oder als Stall genutzt wurden. Drei Häuser in unterschiedlicher Bauweise auf einer so kleinen Fläche sind in vielerlei Hinsicht außergewöhnlich. Sie zeigen uns, wie eng der höchste Bereich des Königsbergs bebaut war und wie unterschiedlich die Menschen in der Vergangenheit ihn zu nutzen wussten.

Gemeinsam Geschichte erleben

Die Freude über diese Entdeckungen und die neuen Funde war groß, nicht nur bei den Forschenden, sondern auch bei den vielen Menschen, die das Projekt seit Jahren be-

Forschungsfest

Trotz Regenwetters kamen rund 400 Gäste – aus nah und fern – zum Forschungsfest. Internationale Wissenschaftler hielten interessante Vorträge.



gleiten. Wie schon in den vergangenen Jahren war das 30-köpfige Grabungsteam wieder bunt gemischt aus Studierenden der Universität Wien, Schülerpraktikantinnen und -praktikanten aus ganz Österreich sowie freiwilligen Helferinnen und Helfern aus der Region. Diese Zusammenarbeit macht die Grabungen seit Beginn zu etwas Besonderem:

Für die jungen Leute ist es eine einmalige Gelegenheit, bei einer echten Ausgrabung mitzuwirken, und für die Einheimischen spannend zu sehen, wie die Geschichte ihres Hausbergs Form annimmt.

Fundstücke erzählen vom Leben damals

Die Arbeiten beschränken sich dabei nicht nur auf das Freilegen der Gebäude. Die zahlreichen Keramikscherben und andere Fundstücke werden sorgfältig gereinigt, sortiert und wie Puzzleteile zusammengesetzt, um damit dem Leben der Menschen vor tausenden Jahren näherzukommen. Einige Gefäße zeigen feine Verzierungen, andere verraten durch Gebrauchsspuren viel über den Alltag ihrer Besitzerinnen und Besitzer. Jedes Fundstück vervollständigt das Bild einer Siedlung, die über Jahrtausende

hinweg immer wieder belebt wurde und sich ständig veränderte.

Ein Berg voller Geschichten – noch lange nicht alles erzählt

Der Königsberg birgt noch viele Geheimnisse. Jeder Spatenstich, jede neue Grabung bringt uns ein Stück weiter in die Vergangenheit und erzählt ein weiteres Kapitel seiner langen Geschichte. Wir freuen uns schon auf die kommenden Jahre, auf weitere Überraschungen, spannende Entdeckungen und darauf, die Geschichte des Königsbergs Stück für Stück für alle erlebbar zu machen. ■

Gemeindeleben



Danke und Gratulation unserer **Freiwilligen Feuerwehr Tieschen** zur bestandenen Branddienstleistungsprüfung. Ihr habt damit ganz Großes geleistet. Darauf könnt ihr sehr stolz sein. Besonderes Dankeschön an **LM Laura Schmer** und **OFF Vanessa Jauschnegg** für die perfekte Organisation, sowie an **HBI Alexander Platzer** und **ABI Markus Eberhart** für die großartige Unterstützung. Gerne hat die Gemeinde dabei die Kulinarik übernommen.



Osterkreuz in Tieschen: Tradition trifft Party

Am Ostersonntag verwandelte sich Tieschen in den wohl stimungsvollsten Hotspot der Region: Beim „Osterkreuz“, veranstaltet vom **Brauchtumsverein Pichla** und **Familie Engel** als Gastgeber, traf Tradition auf Party und Disco.



Unsere Jugend bekommt eine Chance!

Jedes Jahr unterstützen uns **motivierte Jugendliche** unserer Gemeinde im Rahmen eines **Ferialpraktikums** – sei es im Amt, im Kindergarten oder anderen Bereichen. So können sie erste Berufserfahrungen direkt in ihrer Heimat sammeln.

Wir freuen uns riesig über die heurige Unterstützung von:

Valentina Niederl, Selina Schranz, Lena Michelle Gosak, Ilvie Engel, Nicole Fasching.

Danke – ihr wart spitze!



Vielen herzlichen Dank – lieber Herbert – im Namen von über 500 jährlich geretteten Fröschen und Kröten. **OSR i.R Herbert Hödl** und sein Team organisiert seit vielen Jahren in Tieschen diesen Amphibienschutzzaun.



Unser **Musikverein Tieschen** wurde sehr feierlich mit dem „**Steirischen Panther**“ vom **Land Steiermark** ausgezeichnet. Herzliche Gratulation an unsere Musiker zu dieser hohen Auszeichnung.



Blühendes und Summendes Tieschen

Auf Initiative von **Umwelt-Gemeinderat Ronald Ritter** ist die Marktgemeinde Tieschen Partner der **Aktion Wildblumen**. **Danke an die Fam. Wolf-Lackner**, die heuer diesem Projekt beigetreten ist. Mit bunten Wiesen können wir die Natur wieder zurückholen, wichtigen Lebensraum für Kleintiere schaffen und gleichzeitig das Ortsbild verschönern. *V.l: Bgm. Weber, Christine Podlipnig, Ronald Ritter, Familie Wolf-Lackner (Foto: Walter Spätauf)*

Gemeindeleben



Beim traditionellen **Osterbeiersuchen** der **Kinderfreunde Tieschen** und der Marktgemeinde, suchten und fanden viele Kinder die versteckten süßen Überraschungsnester. Herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer des Osterhasen (Jasmin Weber, Gabi Ploder, Bianca Gollenz, Lorenz Stangl, Annemarie Schmerböck usw.).



Das **traditionelle Dreifaltigkeitsfest der FF Tieschen** war bei herrlichem Wetter bestens besucht.

Unter der Organisation von **HBI Alexander Platzer, ABI Markus Eberhart und Festobmann Reinhard Schmer** erfreuten sich die zahlreichen Gäste an einer sehr guten Festküche, gemütlichen Stimmung und an der musikalischen Umrahmung durch unseren Musikverein Tieschen.

Dankeschön an die fleißigen FF-Kräfte und besonders an die FF-JUGEND für die große Mitarbeit.



Bereichsleistungsbewerb – voller Erfolg!

Die **FF Tieschen** konnte beim Feuerwehrbewerb in Hof bei Straden tolle Leistungen zeigen. In der Wertungsklasse erreichten sie den 4. Platz und holten einen verdienten Pokal. Zusätzlich wurde HBI Alexander Platzer, die Bronzene Bewertungsspanne verliehen. Auch beim Kuppelcup waren sie dabei und konnten die bisherige Bestzeit abliefern!



Zahlreicher Besuch, herrliches Sonnenwetter, beste Stimmung und sehr gute Küche – Das war das „Mei-Fest 2025“!

Vielen lieben Dank an die zahlreichen Besucher. Unser traditionelles SPÖ-Mei-Fest, beim JUFA-Hotel Tieschen, war gut besucht. Die Panthabuum haben abwechslungsreich mit Volksmusik, Autropop und Schlager bestens für die musikalische Unterhaltung gesorgt. Wir danken auch den Sponsoren für die Unterstützung und für die wertvollen Tombolapreise. Danke auch an unser Organisationsteam rund um **Vizebgm. Richard Haas, GRⁱⁿ Marianne Gider und GR Rudi Großschädl** und an alle freiwilligen HelferInnen!



Tieschner Sekt reift in der Mur

Beim „Tag der offenen Kellertür“ in Gornja Radgona war das **Weingut Gollenz** aus Tieschen erstmals mit dabei – und versenkte 10 Flaschen Burgundersekt Brut Nature in der Mur zur Reifung! Das Event bot Kellerführungen, Weinverkostungen, Musik, Yoga am Fluss & die spektakuläre Sektbergung (rd. 100 Flaschen) mit Extremschwimmer Martin Strel. Ein starkes Zeichen für grenzüberschreitende Zusammenarbeit entlang der Mur!



Ein großes Dankeschön an unseren Kirchenchor!

Das ganze Jahr über begleitet ihr unsere Gottesdienste und kirchlichen Feiern mit eurer Musik – und macht sie dadurch erst zu richtigen Festen. Als kleines kulinarisches Dankeschön gab's zum Start in die Sommerpause ein gemeinsames Essen beim **Klaus Klöckl** – wohlverdient!



25 Jahre VBC Tieschen – wie die Zeit vergeht! – ein Meilenstein für den Sport, die Jugend und unsere ganze Gemeinde!

Dank des großartigen Engagements des VBC wurde die Anlage um einen zweiten Platz und eine Ausschankhütte erweitert – ein Treffpunkt für viele unvergessliche Events und sportliche Highlights! Ein herzliches Dankeschön an alle Wegbegleiter und Unterstützer – und ein ganz besonderer Dank an die Obleute: Sigi Hopfer (Gründungsobmann), Sandra Schlegel, **Bernhard Pfeifer** (aktueller Obmann).



Kinder- & Familienausflug – Familypark in St. Margarethen im Burgenland

Ein unvergesslicher Tag für Groß und Klein. Ein riesiges DANKESCHÖN geht an Angelika Puntigam (Kaufhaus Puntigam), Bez.Dir. Walter Fuchs (GRAWE Versicherung) sowie an Bgm. Martin Weber für die großzügige Jausen & Getränkespende! Organisiert wurde der Tag von den **Kinderfreunden Tieschen** – danke an alle, die mitgeholfen und diesen Tag so besonders gemacht haben!



Volles Haus & großartige Stimmung! Beim traditionellen **Klapotetz-Aufstellen beim Buschenschank-Weinbau Eberhart** wurde Brauchtum wieder spür- und erlebbar. Bei gemütlicher Atmosphäre, geschmackvoller und bodenständiger Kulinarik sowie stimmungsvoller Musik der Weisen Blaser. Herzliche Gratulation an Johanna & Thomas Eberhart – ein Fest, wie man es sich nur wünschen kann!



Das „Spielefest 2025“ der Kinderfreunde Tieschen war ein voller Erfolg!

Über 40 Kinder hatten bei vielen spannenden Spielstationen und tollen Attraktionen einen richtig schönen Nachmittag – Spaß für Klein & Groß war garantiert! Ein großes Danke an **Jasmin & das Team der Kinderfreunde Tieschen** für die tolle Organisation. Besonderer Dank geht auch an Franz Tropper Urbas Keller für die Kürbisse, Edwin Altenbacher für die Pony-Ausritte und HBI Alexander Platzler für die aufregenden Feuerwehrauto-Rundfahrten.

Ferienspaß in Tieschen

Auch in den **Ferien 2025** erwartete die Kinder und Jugendlichen wieder ein spannendes, buntes und vielfältiges Ferienprogramm mit Angeboten aus ganz unterschiedlichen Interessensbereichen.

Die freie Zeit konnte so aktiv gestaltet werden, während über Vereine, Betriebe und engagierte Privatpersonen viele

neue Eindrücke und Erfahrungen gesammelt wurden.

Damit wurde der Urlaub zu Hause für die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem besonderen Erlebnis.

Sozialausschuss-Obfrau GRⁱⁿ Annemarie Schmerböck sowie **Jugend-GRⁱⁿ Verena Wagner** sprechen allen Beteiligten ihren herzlichen Dank für die großartigen Initiativen aus.



Sportliche Erfolge!



Isabelle Engel bei U23-Europameisterschaft in Bergen, Norwegen

Isabelle Engel ist am 18. Juli im Vorlauf und am 19. Juli im Halbfinale gelaufen. Sie

konnte zwei starke Läufe abliefern und Platz 18 in ganz Europa belegen. Im letzten Wettkampf der Saison konnte sie **Silber** bei den **Staatsmeisterschaften** der allgemeinen Klasse holen. Des Weiteren konnte Isabelle mit ihren Vereinskolleginnen die **4x100m-Staffel gewinnen** und dabei den österreichischen Rekord brechen. **Tolle Leistung, wir sind sehr stolz auf dich.** Foto: ÖLV / @sonyamaleter



Gratulation dem Sportverein Tieschen zum verdienten Meistertitel!

Es ist eine unglaubliche Leistung in unserer Vereinsgeschichte. Zweimal Aufstieg hintereinander. Die harte Arbeit hat sich gelohnt!



Gloria Heck holt U18-Bronze bei EGKF-GOJU-EM

Platz 3 für Leistungssport-Gymnastin Gloria Heck bei den EGKF-Championships, den Europameisterschaften im Goju-Stil in der rumänischen Großstadt Timisoara.

Nach Freilos gewann sie gegen die Tschechin Edita Pohlova mit 2:1, hatte dann aber etwas überraschend im Kampf um den Poolsieg

gegen die Italienerin Eleonora Sordini mit 0:3 das Nachsehen, sicherte sich aber über die Trostrunde gegen die Deutsche Venera Stroh mit 2:1 den 3. Platz.

Herzliche Gratulation für diesen sportlichen Einsatz!

Foto: Dr. Monika Johanna Schulte

Kindergarten Tieschen

Unser Kindergarten startet mit frischem Wind in den Herbst!

Mit einem aufregenden und lebendigen Start in das neue Kindergartenjahr begrüßen wir **37 Kinder, die sich in zwei altersübergreifenden Gruppen** bei uns einfinden. Besonders hervorzuheben ist die **neue Ganztagsgruppe**, in der nun sieben Volksschulkinder am Nachmittag liebevoll betreut werden. Dazu wurden die Räumlichkeiten im Schulgebäude um einen zusätzlichen Raum erweitert.

In der Halbtagsgruppe kümmern sich **Miriam Gobold, Hanna Ziesler, Julia Krammer** und **Natalie Thaler** um die Kinder, während in der Ganztagsgruppe **Clara Gollenz, Katrin Pichler, Hanna Ziesler** und ebenfalls Natalie Thaler für eine herzliche und aufmerksame Betreuung sorgen. Das Team ist bunt und engagiert – und so kann je-

des Kind in einer sicheren und warmherzigen Umgebung aufblühen.

Dieser Kindergartenstart ist besonders geprägt von vielen neuen Eindrücken, Veränderungen und Gefühlen. Die Kinder erleben nicht nur die erste Zeit im neuen Jahr, sondern auch einen Übergang in neue Strukturen. Dabei sind wir als Team stets darauf bedacht, den Übergang behutsam zu gestalten und das Vertrauen der Kinder in ihre neuen Räume und Gruppen zu stärken. In den ersten Wochen stimmten wir uns mit den Kindern auf den Herbst ein und begannen mit der Vorbereitung auf das Erntedankfest – ein schöner Moment des Miteinanders und des Lernens über die Jahreszeiten.

Bevor das Kindergartenjahr richtig losging, durften wir **im Sommer wieder**

einige Praktikantinnen bei uns begrüßen, die die vielfältigen Tätigkeiten und Aufgaben im Kindergarten kennenlernen konnten. Die wertvolle Unterstützung und das frische Engagement, das sie mitbrachten, haben unseren Alltag bereichert.

Auch im kommenden Jahr dürfen wir uns wieder auf Praktikantinnen und Praktikanten freuen, die uns begleiten und dabei viel über die Arbeit mit den Kindern lernen.

Mit einem offenen Herzen, viel Freude und neuer Energie starten wir in dieses Jahr – und freuen uns auf die gemeinsamen Entdeckungen und Erlebnisse mit den Kindern.

Herbstliche Grüße aus dem Kindergarten!



Volksschule Tieschen

In unserer Schule tut sich was



Schulbeginn 08.09.2025

Wir möchten alle unsere Schüler*innen ganz herzlich zum neuen Schuljahr begrüßen. Ein besonderes Willkommen gilt unseren Schulanfängerinnen – schön, dass ihr nun Teil unserer Gemeinschaft seid!



Schulstartmesse 12.09.2025

Unsere diesjährige Schulstartmesse war etwas ganz Besonderes: Wir durften einen Überraschungsbesuch vom **Himmels-TukTuk** erleben. Unter dem Motto „**Regenbogen**“ stand die Vielfalt in unserer Schule im Mittelpunkt. Auch die Segnung der Schultaschen – gefüllt mit den unterschiedlichsten Inhalten – machte die Feier zu einem besonderen Erlebnis.



Verkehrserziehung 22.09.2025

Wie jedes Jahr nahm sich Frau GrInsp Nicole Sammt von der **Polizeistelle Halbenrain** Zeit, um mit den Kindern der 1. und 2. Schulstufe den Schulweg rund um die Schule abzugehen. Gemeinsam übten sie das sichere Überqueren der Straße. Außerdem sprach Frau Sammt mit den Kindern über mögliche Gefahren sowie über die richtige Nutzung von Gehwegen.

Besuch der Musikschule

Am 23.09.2025 lud uns die **Musikschule Bad Radkersburg** zu einer Kennenlern- und Mitmachstunde ein. Unsere Schüler*innen hatten die Möglichkeit, verschiedene Instrumente auszuprobieren und waren begeistert von der Darbietung. Ein herzliches Dankeschön an die Musikschule Bad Radkersburg für die wunderbare Unterstützung!





Projektwoche der 1a in Mariazell

In der vorletzten Schulwoche durfte unsere Klasse 1a eine unvergessliche Projektwoche in Mariazell verbringen. Die vielfältigen Aktivitäten förderten sowohl das Miteinander in der Klasse als auch die Neugier und Entdeckerfreude der Schüler:innen. Nach der Ankunft wurde bei einem Stadtbummel und einem Orientierungslauf spielerisch die Umgebung von Mariazell erkundet. Der **Ausflug** auf die **Bürgeralpe zum Holzknechtland** und **Biberwasser** sowie zum Aussichtsturm war ein echtes Highlight. Bei strahlendem Sonnenschein wurde zum **Erlaufsee** gewandert. Es standen ein Besuch der **Mariazeller Basilika**, der **Lebzelterei** und ein Theaterabend am Programm. Mit vielen neuen Eindrücken und gestärktem Gemeinschaftsgefühl trat die 1a schließlich die Heimreise an.



Projektwoche der 3a in Bella Italia

Passend zum neu eingeführten Wahlpflichtfach Italienisch machte sich die 3a ins wunderschöne Italien auf. Es war eine großartige Woche, in welcher das italienische „Dolce Vita“ am Strand von **Lignano Sabbiadoro** in vollen Zügen genossen werden konnte. Allerdings durften auch ein vielfältiges Sportprogramm, Italienischkurse sowie Besuche im Vergnügungspark „**Luna Park**“ und Wasserpark „**Aquasplash Lignano**“ nicht fehlen. Wir durften unzählige Sonnenstunden an der Oberen Adria erleben. Wir blicken auf eine fantastische Projektwoche in „Bella Italia“ zurück.



SitzPlatz.Zukunft – Schüler designen die Bank von morgen

Die Mittelschule St. Anna ist eine von drei Pilotschulen im **Inter-reg-Projekt Talent School**, das Berufsorientierung und Talentförderung direkt mit der regionalen Wirtschaft verknüpft. Gemeinsam mit den lokalen Partnerbetrieben **Tischlerei Schuster**, **Pfleger Bau** und **Autohaus Lang** starten die Schülerinnen und Schüler jetzt ein spannendes Praxisprojekt – Beim Designwettbewerb **SitzPlatz.Zukunft** entwerfen die Jugendlichen kreative Sitzbänke aus Holz und Beton, die später von den Betrieben umgesetzt und entlang der Wanderwege in unserer Region aufgestellt werden. Eine Bank wird auch im Rahmen der Eröffnung der neu gestalteten Schule im Oktober verlost werden. Ein herzliches Dankeschön an unsere Bürgermeisterin Mag. **Andrea Pock** sowie an unsere Partnerbetriebe.



Wandertag der Betriebe

Am „Wandertag der Betriebe“ wanderten wir in der letzten Schulwoche durch den Ort und die Schüler:innen bekamen spannende Einblicke und kleine Führungen durch verschiedenste **regionale Betriebe**. Vom Probesitzen am Schreibtisch unserer Bürgermeisterin, zum **Lagerhaus** und **Baumarkt**, über die **Bank** bis hin zu einem Eis beim **Ziegenmädchen** – dieser Tag hatte für alle etwas zu bieten und brachte viele Aha-Momente.



Feierliche Verabschiedung der 4. Klasse

Am 4. Juli feierten wir bei strahlendem Sonnenschein den Abschlussgottesdienst und danach die Zeugnisverteilung am Kirchplatz. Abschließend lud die 4. Klasse gemeinsam mit ihrer Klassenvorständin Tania Meitz zur **emotionalen Abschlussfeier** in den Gemeindesaal. Mit Musik, humorvollen Rückblicken und berührenden und persönlichen Worten wurde gelacht, erinnert – und auch ein paar Tränen vergossen.

Wir gratulieren!



Herzlich willkommen!

Wir freuen uns, neue Gemeindebürger in Tieschen begrüßen zu dürfen:



Edelsbrunner Hailey, Jörgen



Brandl Emilia, Größing



Lang Theo, Patzen



Harant Leo Bente, Jörgen



Plaschg Larissa, Laasen



Plaschg Hanna, Pichla



80er Haberl Max



95er Stubinger Marianna



85er Weiss Walpurga



80er Neubauer Hermann



80er Gollmann Franz

Wir gratulieren zum ...

95er

Stubinger
Marianna,
Größing

85er

Weiss Walpurga, Jörgen
Scheucher Gottfried,
Pichla bei Radkersburg

75er

Unger Karl, Pichla bei Radkersburg
Prassl Margarete, Tieschen
Schmer Josef, Laasen
Brünner Helmut, Tieschen
Haas Antonia, Größing
Tschiggerl Franz, Laasen
Scharl Gertrud, Laasen
Schöllauf Karl, Jörgen
Legenstein Karl, Jörgen
Weiß Gerda, Größing
Marinkovic Sonja, Patzen
Gangl Gerlinde, Pichla
Platzer Alois, Patzen
Fortmüller Anna Maria, Laasen

70er

Tschernko Leopold, Laasen
Spätauf Marianne, Tieschen
Tschiggerl Adolf, Tieschen
Peischler Brigitte, Tieschen
Legenstein Theresia, Tieschen
Reiß Helma, Patzen
Buchmann Olga, Tieschen
Gaspar Gerta, Patzen
Panchukova Lidiia, Patzen
Stadler-Wanderer Elfriede,
Pichla bei Radkersburg
Leopold Hermine, Laasen
Prašl Franz, Laasen
Scharl Franz, Pichla

90er

Neubauer Rosa,
Tieschen

80er

Neubauer Hermann, Laasen
Gollmann Franz, Patzen
Kociper Justina, Tieschen
Haberl Max, Pichla



20 Jahre Postamt in Tieschen Neue Öffnungszeiten!

Seit über 20 Jahren übernimmt unsere Marktgemeinde die Postaufgaben für euch – dafür wurden wir kürzlich von Andreas Weber (Post AG) als offizieller Postpartner ausgezeichnet!

Ab dem 1. Oktober 2025 gelten neue Öffnungszeiten aufgrund von Pensionierungen und geänderten Raika-Zeiten:

Mo – Fr: 11:00 – 12:00 Uhr

Mo & Do: 16:30 – 17:30 Uhr

Für gut begründete Fälle (z. B. Wochenpendler), bei denen die Öffnungszeiten nicht ausreichen, steht die **Post-Hotline** unter **03475/2301-15** zur Verfügung.

Ein herzliches Dankeschön an unsere engagierten Postmitarbeiterinnen **Petra Horwath** und **Gabi Ploder** für ihre zuverlässige Arbeit!



Einladung zur Eröffnung des Hauses der Bildung

Sonntag, 12. Oktober 2025

- 10:00 Uhr Festgottesdienst
- anschließend Festakt zur Eröffnung
- Frühschoppen mit der Marktmusikkapelle St. Anna am Aigen

Die Volksschule, Mittelschule und der neu gestaltete Kindergarten laden zum Tag der offenen Tür ein und geben Einblicke in die neuen Räumlichkeiten.

Die Marktgemeinde St. Anna am Aigen freut sich, diesen besonderen Tag gemeinsam mit zahlreichen Gästen begehen zu dürfen.

OKB ORTSVERBAND
TIESCHEN



Einladung zur Gefallenenehrung des Ortsverbandes Tieschen

Sonntag, 26. Oktober 2025
Marktplatz Tieschen

Ablauf der Feier:

07.45 – Abmarsch Königsberghalle

08:00 – Treffpunkt Markplatz Tieschen

08:30 – Messe in der Pfarrkirche

Wie alljährlich wollen wir unserer gefallenen und verstorbenen Kameraden in einer würdigen Form gedenken. Es betrifft uns alle, es waren unsere Väter und Söhne sowie unsere Angehörigen und Kameraden. **Die gesamte Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.** Tun wir es aus Dankbarkeit für ein Leben in Frieden und Freiheit.

Tieschen MAHÜ-Treff Herbst 2025

**Z'samm
stehn** bei Sturm
& Kastanien

Beginn
jeweils
14⁰⁰ Uhr

Sa, 11. Okt.
So, 12. Okt.
Sa, 18. Okt.
So, 19. Okt.
Sa, 25. Okt.
So, 26. Okt.
Würstelparty
mit dem
„Weana Michl“

Marktplatz Tieschen

TAU **TIESCHEN**

11.10.2025 ab 15 Uhr

Ortswein-Präsentation

WEINGUT HOPFER AM KÖNIGSBERG

PRÄSENTATION JAHRGANG 2024 | RÄRITÄTEN VERKOSTUNG | LIVE MUSIK | KULINARIK

Wir betrauern!

Gienhart Ottilie, Größing
Müller Johanna, Jörgen
Spiller Wilhelm, Pichla

Semlitsch Hilda, Größing
Schach Peter, Laasen
Berghold Rosalinde, Größing

Pock Berthold, Tieschen
Johann Scherr, Größing
Burkhard Heck, Pichla